

Nach 25 Jahren wieder ein Projektorchester

Holstein-Chor und Liedertafel Boostedt treten im Kieler Schloss auf / Einzigartiger Chorzusammenschluss mit 180 Aktiven / Ab sofort gibt es Karten

NEUMÜNSTER Es ist eine Premiere: Erstmals präsentiert das Projekt-Orchester Schleswig-Holstein ein Konzert für symphonisches Bläser-Orchester und großen gemischten Chor. Zum Orchester gehören der Holstein-Chor und die Boostedter Liedertafel.

Ein Konzert dieser Größenordnung mit annähernd 180 Musikern hat es seit über 25 Jahren in Schleswig-Holstein nicht mehr gegeben und ist auch im Bundesvergleich etwas Besonderes. Es findet am Sonnabend, 23. März, um 19 Uhr im Kieler Schloss statt.

Melodien aus Musicals wie „Das Phantom der Oper“, „Moments for Morricone“ und „Nabucco werden zu hören sein, aber auch „Lord of

the Dance“ und Beschwingtes wie die „Tritsch-Tratsch-Polka“ stehen auf dem Programm des Konzerts. Die Musiker kommen aus zahlreichen Orchestern Schleswig-Holsteins, unter anderem aus Neumünster, Flensburg, Heide, Husum und Kiel und repräsentieren damit einen einzigartigen Zusammenschluss dieser Art. Sie treffen sich im dreiwöchigen Rhythmus, um die Stücke unter der professionellen Leitung von Thomas Keller einzustudieren. Hörproben gibt es auf der Internetplattform You Tube.

Karten zu 9 Euro gibt es bei der Konzertagentur Auch & Kneidl im Pavillon auf dem Großflecken, Tel. 4 40 64 oder 4 40 65.

Gabriele Vaquette



Musiker aus dem ganzen Lande gehören zum Projektorchester Schleswig-Holstein. In diesem Jahr sind auch der Holstein-Chor und die Liedertafel Boostedt dabei.

HC